

Datenschutzerklärung gemäß DSGVO für die Schull- un Veedelszöch

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

Aus Gründen des Datenschutzes benötigen wir von den Eltern (beide Elternteile) bzw. Erziehungsberechtigten, deren Kinder an dem Zug teilnehmen möchten, eine Einwilligungserklärung für die Verarbeitung der notwendigerweise mitzuteilenden personenbezogenen Daten.

1. Verantwortliche im Sinne der DS-GVO

Name: Martina Krause – Valder
Straße: Amselweg 58
Stadt: 50765 Köln
Telefonnummer: 0172 -8201485

2. Umfang und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten Ihres Kindes grundsätzlich nur, soweit dies für die Vorbereitung und Durchführung des Schullzochs (Teilnehmerliste, Kostüme, etc.) erforderlich ist. Die Daten, die wir benötigen, sind: der Name des Kindes, Klasse des Kindes, E-Mail Adresse und Telefonnummer eines Elternteils bzw. Erziehungsberechtigten. Wir werden diese Daten auch an Dritte weitergeben, die in das Projekt einbezogen werden. Dies können zum Beispiel Lehrer und Eltern sein, die sich ebenfalls an den Vorbereitungen beteiligen, weitere freiwillige Helfer etc. . Wer dies konkret sein wird, können wir zu diesem Zeitpunkt nicht sagen. Außerdem werden wir die personenbezogenen Daten an die Schule als Veranstalter des Zuges weitergeben.

3.Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art.6 Abs.1 lit. a DSGVO.

4.Widerspruchs-und Beseitigungsmöglichkeit

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, diese Erklärung zu widerrufen und die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihres Kindes zu verlangen. Allerdings kann Ihr Kind dann an dem Karnevalszug nicht teilnehmen.

5.Auskunfts-und Beschwerderecht

Wir geben Ihnen jederzeit auf Wunsch Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten Ihres Kindes wir verarbeiten, insbesondere wann und an wen wir die Daten Ihres Kindes aus welchen Gründen weitergegeben haben. Ihnen steht das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Ihr Kind betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Köln, den 09.September 2018